



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info

21.09.06 Nr. 150

Geier-Redaktion c/o FS I/1

Kármánstr. 7

geier@fsmi.rwth-aachen.de

http://www.fsmi.rwth-aachen.de/

Verantwortliche RedakteurInnen: Jens Forster, Stephan Langer, Matthias Botzen, Thomas Kesselheim

+++ peruanische indianer organisieren widerstand gegen ralph +++ wenn ich was zu sagen haette, wuerde ich dir den fuhrerschein abnehmen +++ das bier kommt hier weg +++ nackte frau auf dem karmandach +++ anna? +++ sprangen sie den fo1? +++ postschlüssel nach grossbritannien geflohen? +++ 103453 +++ mysterioese kugelschreiber sammeln sekten +++ diarrhoe von gammelbroetchen +++ premiumfusel

Hallo!

Ich bin das Flugi das die Hochschule durchflattert, das Paper das in deinem Hörsaal liegt, das A4-Blatt das alle EinsEinserInnen zum Lachen^a anregt. Das einzige, unofzielle, nicht FS-Übergreifende und garantiert parteiergreifende Magazin für Meinunxmache und Fertigmache.

DER Geier

Und mich hältst du gerade eben in deinen Händen. Ich bin das autonome Flugblatt der Fachschaft I/1^b, das allerding ausnahmsweise auch von nicht EinsEinserInnen gelesen werden darf. In mir findest du *vtzliches*, wissenswertes, *φosofisches*, lustiges, schwachsinniges, ernst- und nicht ernst gemeintes, gemeines und nicht gemeines, meines und deines, eines und manchmal auch anderes.

Sicherlich hast du jetzt erstmal ein paar Fragen, die in einem anderen Artikel^c beantwortet werden. Ausgebrütet werde ich unregelmäßig alle zwei Wochen und flattere dann in eure Vorlesung, wenn mich jemand verteilt^d. Ansonsten habe ich Nester in der Fachschaft^e und fliege mal hier, mal dort durch die Hochschule. Erfahren ob es einen neuen **Geier** gibt könnt ihr, wenn ihr euch in die GAML^f unter www.fsmi.rwth-aachen.de^g eintragen. So, nun *φl* Spass beim Vorkurs und Mensch liebt mich!

DunkelflügelGeierIn Tobi

^a Und denken?

^b FSMPI, Fachschaft Mathe, Physik, Informatik

^c Geier FAQ

^d WERBUNG: Werde **Geier**-VerteilerIn! meld dich bei der Fachschaft!

^e Karmanstraße 7, 3. Stock

^f GeierAboMailingList

^g Da steht zumindestens wie es geht!

Schutzkleidung

Oh Aachen, du Perle einer Stadt. Die schlichte Schönheit deiner Straßen, deiner Häuser, deines Uniklinikums, Informatikzentrums und Physikzentrums sind gar einfach atemberaubend. Zumindest wenn es in dieser Traumstadt mal gerade nicht regnet. Daher verkauft unser aller Lieblinxuni neben dem ganzen unsinnigen Merchandise Kram auch was sinnvolles im Hauptgebäude. Genau Schirme mit RWTH Logo. Wenn ihr noch keinen Schirm habt, ihr könnt einen brauchen.

wetterGeier Jens

Geier FAQ

*Warum *φ*nde ich den Geier so gut?*

Weil der **Geier** einfach gut ist.

Warum sieht der Geier so gut aus?

Weil es erstens der **Geier** ist^a und zweitens weil er komplett mit L^AT_EX unter Linux erstellt wird.

Was machen all die griesχchen Buchstaben hier?

Zum einen *μ*ssen alle NaturwissenschaftlerInnen die sowieso können, und können die hier nebenbei lernen. Zum anderen sehen die tierisch gut aus.

Wie komme ich in den Geier?

Suche dir eine Wüste deiner Wahl, verdurste und lasse dich von einem **Geier** fachgerecht entsorgen.

Wie kann ich selbst was im Geier auf die Menschheit loslassen?

Kontaktiere die Redaxion unter geier@fsmi.rwth-aachen.de

Was für Drogen nehmt ihr beim schreiben und wo bekomme ich die her?

Der **Geier** entsteht komplett ohne zuhelfenahme von Drogen! Der normale Wahnsinn reicht völlig aus.

Warum finden sich im Geier immer einige Rechtschreibfehler?

Weil der **Geier** nie schreiben gelernt hat.

Warum verstehe ich den Ticker nicht?

Weil den Ticker niemand versteht ausser der Redaxion^b.

Was ist der Ticker?

Der Textblock unter der schwarzen Linie wo der ganze *μ*ll steht, den du nicht verstehst.

Wie oft flattert der Geier?

Wenn er Lust dazu hat. Die hat er meistens zweimal im Monat.

Warum ist der Geier autonom?

Weil er lieber ueber dem Rest der Fachschaft kreist.

Wovon lebt der Geier?

Von all den Dingen die, so an dieser Uni passieren und AutorInnen oder der Redaxion zu getragen wird.

Verkündet der Geier auch meine Weisheiten, wenn ich nicht in der Fachschaft aktiv bin?

Wenn der Saft mit dir ist, überlegt er sich es.

AntwortGeier Tobi & Jens

^a Und nicht die *φ*falt, die BellaMaxna und erst recht nicht die BITS

^b die mal nicht verantwortlich war

Termine

- 26.9., 16⁰⁰ Uhr, Audimax, Studiengebühreninforeveranstaltung
- 28.9., Mathevorkursparty (Theatersaal)
- 16.10., Einführungsveranstaltungen
10⁰⁰ Uhr Mathe(Hörsaal I), Physik (Fo 2), 14⁰⁰ Uhr Informatik (Fo 1)
- Im Anschluß Tutorien, also bringt viel Zeit mit
- 17.10., 10⁰⁰ Uhr deine Lieblings Fachschaft stellt sich vor (Fo 2)
anschließend Stadt-Rallye
- 17.10., 19⁰⁰ Uhr der legendäre Umtrunk in der Fachschaft (Karmanstraße 7)
- 18.10., „Verschiedenes“ mehr erfährst du in deiner Einführungsveranstaltung
- jeden 2. Mo, 19⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung (in der vorlesungsfreien Zeit)
- Di,Do 12-14⁰⁰ Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde (in der vorlesungsfreien Zeit)
- Di 22⁰⁰ Uhr, überall: 22-Uhr-Schrei

Gewinne, Gewinne, Gewinne!

Wie ihr sicher schon mitbekommen habt, ersetzt der **Geier** gerne Buchstaben aus dem lateinischen α bet durch irgendwelche aus dem griechischen, wenn diese in der Aussprache gleich sind. Dabei haben wir allerdings ein Problem. Auch nach φ leüberlegen ist uns bisher quasi ni ξ n der deutschen Sprache bekannt^a, um das ϵ , immerhin einer der wichtigeren griechischen Buchstaben, meh ρ der wenig sinnvoll zu verwenden. Daher seit jetzt ihr gefragt. Nennt uns^b bis zum 17.10.06 18:00 eure beste Idee das ϵ zu verwenden. Dies darf auch ger ν ber zwei Worte sein. Der oder die EinsenderIn mit der kreativsten Idee bekommt ein Fachschaft-T-Shirt in einem wunderbaren Grün geschenkt. Es zählt natürlich nicht einfach oben erwähnte Idee zu kopieren. Die Entscheidung zwischen den erwarteten τ senden Einsendungen wird von einer fachkundigen Jury π^* Daumen get ρ ffen. Die Bekanntgabe des/der GewinnerIn und die Überreichung des Preises erfolgt auf dem Umtrunk^c. Der Rechts- und Linksweg ist natürlich ausgeschlossen. *glücksfeerichGeier Matthias*

^a bis auf eines im Erstiinfo

^b per mail an geier@fsmpi.rwth-aachen.de

^c siehe Termine

Kulturelle Höchstleistungen

Bald ist es wieder^a so weit: Semesteranfang. Erfahrende Studis stellen zuweilen die Folgerung auf: *Semester \wedge Anfang \Rightarrow Party^b*. Und das kann der **Geier** nur bestätigen: Ein großer Spannungsbogen begleitet dich über den nächsten Monat, begonnen bei der Vorkursparty und über die SAP^d steuerst du auf auf den absoluten Höhepunkt zu.

Aber dann ist es endlich so weit. Am 27. Oktober φ ndet sie statt. Die größ τ e Kultur-Sensation des Jahres. Die Fachschaften I/1 und 7/1 feiern ihre legendäre Ersti-Party im Theatersaal^e. Organisiert wird das Ganze von der ErstsemesterInnen-AG deiner Lieblinx-Fachschaft^f.

feierGeier Thomas

^a oder zum ersten Mal für dich

^b was mathematikerIn mit damit meint, solltest du wissen^c

^c der **Geier** fliegt übrigens von selber, du brauchst ihn nicht werfen

^d Semesteranfangsparty: siehe Schwesterpublikation $\frac{3}{2}$ Minuten

^e wo auch die tolle Vorkursparty ist

^f und φ leicht auch von der ESAG der 7/1

Herpetologische Einsichten

Wer mit dieser hochtrabenden Überschrift nichts anfangen kann sei beruhigt, ich kenn das Wort auch erst seit fünf Minuten. Aber die Kunde der kriechenden Objekte^a, die gestresste StudentInnen von seinem Essen abhalten kennt wohl jeder. Insbesondere Vorkursopfer sind in diesem Forschungsgebiet einschlägig vorbelastet. φ le werden jetzt φ leicht in der Hoffnung leben, dass sich das ändert. Die traurige Antwort ist schlicht... NEIN! Es folgt ein kurzer Überblick und ein paar Tipps : 1. Hauptsatz: Richtet euch, wenn irgend, möglich an den Stundenplänen gewisser Ingenieure aus, die bilden immer ein äußerst formidables Exemplar der Mensa-Constrictor. Vor allem im Bistro Templergraben manifestiert sich dieses Monster aufgrund nur einer Theke recht schnell. Die Informatiker unter euch habe ν brigens Glück: In der Ahornstraße steht man nie besonders lange an^b. Ein besonders interessantes Exemplar könnt ihr in der Nähe des Klinikums beobachten: Hier wickelt sich die Natrix Vita in einer formschönen 8 um die Salattheke. Besondere Erwähnung sollte auch die M2 finden. Auch wenn sie inzwischen nicht mehr vegetarisch ist, wächst der Wartewurm nur langsam. Hoffen wir, dass er nicht spontan mutiert. *An Schlangenphobie leidenderGeierStephan*

^a herpeton=kriechendes Ding

^b Was verschiedene Gründe haben mag...

Kö χ nnen ohne Grenzen

Was macht man, wenn die Schlangen in der Mensa^a und die lokalen Fast-Food-Anbieter schon genug an einem verdient haben? Richtig man fängt an selbst zu kochen. Nun wurde man aber möglicherweise die letzten 19 Jahre von Mama durchgefüttert. Dann stellt einen so ein Aufgabe φ leicht vor größ τ ere Probleme. Ich hoffe jetzt einfach mal, dass die grundlegende Verwendung von Küchengeräten doch bekannt ist. Daher will ich hier nur einen Vorschlag für die Rezeptauswahl geben. Fangen wir mit etwas einfachem an.. Du brauchst

•* 1 Zwiebel, fein gewürfelt

•* 400 g Risotto-Reis

•* 1/8 Liter Weißwein

•* 1 Liter Gemüsebrühe

•* 200 g Champignons in Scheiben

•* 150 g gekochter Schinken in Streifen

•* Salz und Pfeffer, 1 Bund Petersilie

•* 150 g Tiefkühl-Erbesen

•* nach Geschmack: Parmesan

Die Zwiebeln in etwas Öl glasig andünsten. Dann den Reis zugeben und mit andünsten. Danach den Wein und die Hälfte der Brühe hinzugeben. Aufkochen und 20 Minuten bei schwacher Hitze ziehen lassen. Nun die Brühe Kellen für Kelle hinzugeben. Zwischendurch immer umrühren und immer erst weitere Brühe hinzugeben, wenn die vorherige vom Reis komplett aufgenommen wurde. Die π lze in einer Pfanne anbraten. Mit Salz und Pfeffer würzen und den Schinken hinzugeben. Kurz vor Ende der Garzeit die π lze-Schinken-Mischung gemeinsam mit den Erbsen unter den Reis mischen. Nochmal mit Salz, Pfeffer und Petersilie würzen. Wenn du es magst, kannst du noch Parmesan unterrühren. Die zusätzlichen Zutaten können natürlich nach belieben ausgetauscht werden^b *selbstversorgerGeier Matthias*

^a siehe Herpetologische Einsichten

^b φ fferlinge, Rucola, Mais...

Jede Wahrheit braucht einen Vogel, der sie ausspricht!